

Elektron Schutzverteiler PRCD-S – Montage- und Bedienungsanleitung

Beschreibung

Der Schutzverteiler PRCD-S dient als Speisepunkt entsprechend den Anforderungen der Berufsgenossenschaften BGI 608 u.a. für kleine Baustellen. Er erhöht die Betriebssicherheit vor Ort durch zusätzliche Überwachung des Fehlerstroms und des Schutzleiters bei Anschluss des Verteilers an Versorgungsnetze des Typs TN.

Fehlerzustände

Der Schutzverteiler PRCD-S erkennt folgende Fehler der Versorgungsseite:

- | | |
|--|--|
| • L- bzw. N-Leiter unterbrochen, nicht angeschlossen | Einschalten nicht möglich |
| • L- und PE-Leiter vertauscht | Einschalten nicht möglich |
| • PE-Leiter unterbrochen, nicht angeschlossen | Einschalten nicht möglich |
| • PE-Leiter unterbrochen im Betrieb | Automatisches Abschalten;
selbständiges Wiedereinschalten nicht möglich |
| • PE-Leiter führt gefährliche Spannung | Einschalten nicht möglich |
| • Unterspannung | Automatisches Abschalten;
selbständiges Wiedereinschalten nicht möglich |
| • Drehfeld falsch (Linksdrehfeld) | Einschalten nicht möglich |

Technische Daten

Nennspannung	400 V
Nennstrom	Siehe Typenschild
Schutzart	Siehe Typenschild
Nennfehlerstrom	FI-Schutzschalter 25 A/0,03 A optional 40 A, 63 A
Umgebungstemperatur (Lagerung)	-30 ... 85°C
Umgebungstemperatur (Betrieb)	-20 ... 40°C
Relative Luftfeuchtigkeit	10 ... 90% nicht kondensierend
Schutzklasse	I
Überspannungskategorie	II
Anzeigelemente	LED leuchtet, wenn PRCD-S eingeschaltet ist
Max. Isolationswiderstand für Erkennung einer gefährlichen Spannung auf PE	28MΩ

Hinweise

1. Der Elektron Schutzverteiler PRCD-S stellt einen Verteiler für kleine Baustellen in Anlehnung an E DIN IEC 62335 mit den Anforderungen der BGI 608 dar. Die Berufsgenossenschaft schreibt diese PRCD-S als wirksame Schutzmaßnahme für kleine Baustellen und ortsveränderliche Elektrogeräte vor; der Schutzverteiler entspricht einem Speisepunkt für kleine Baustellen gem. BGI 608.

2. Bei diesen Schutzverteiler sind nach BGVA3 Wiederholungsprüfungen sowie einmalige Prüfungen (nach jeder Änderung) durchzuführen; aufgrund der PE-Überwachung und-Trennung wird die Isolationswiderstandsmessung durch eine Schutzleiterstrommessung nach VDE 0702-1 Abs. 4.3.4. ersetzt.

Bei allen Wiederholungs- und einmaligen Prüfungen ist darüber hinaus eine Funktionsprüfung erforderlich, die auch die Erkennung aller Fehlerzustände (s.o.) umfasst.

Die Funktion des FI-Schutzschalters ist regelmäßig nach BGVA-3 oder Betriebssicherheitsverordnung zu überprüfen.

3. Die allgemeingültigen Regeln der Elektrotechnik sind zu beachten!

4. Technische Änderungen vorbehalten

EG Konformitätserklärung

Schutzverteiler PRCD-S erfüllt die Anforderungen folgender Richtlinien und Normen:

2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie

2004/108/EG EMV-Richtlinie

EN 61000-6-2 Störfestigkeit Geräte im Bereich Industrie

EN 61000-6-3 Störaussendung Geräte im Bereich Haushalt

EN 60439-1 Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen

Schutzverteiler PRCD-S – Montage- und Bedienungsanleitung

Inbetriebnahme

1. PRCD-S – Verteiler an Versorgungssystem anschließen.

2. Funktion FI-Schutzschalter prüfen:

- Funktion Schutzleiterüberwachung prüfen
- FI-Schutzschalter einschalten

3. FI 2 einschalten

Taster grün (PRCD-S) einschalten

4. Taster rot (Test) betätigen: PRCD-S schaltet aus.

5. Taster grün betätigen.

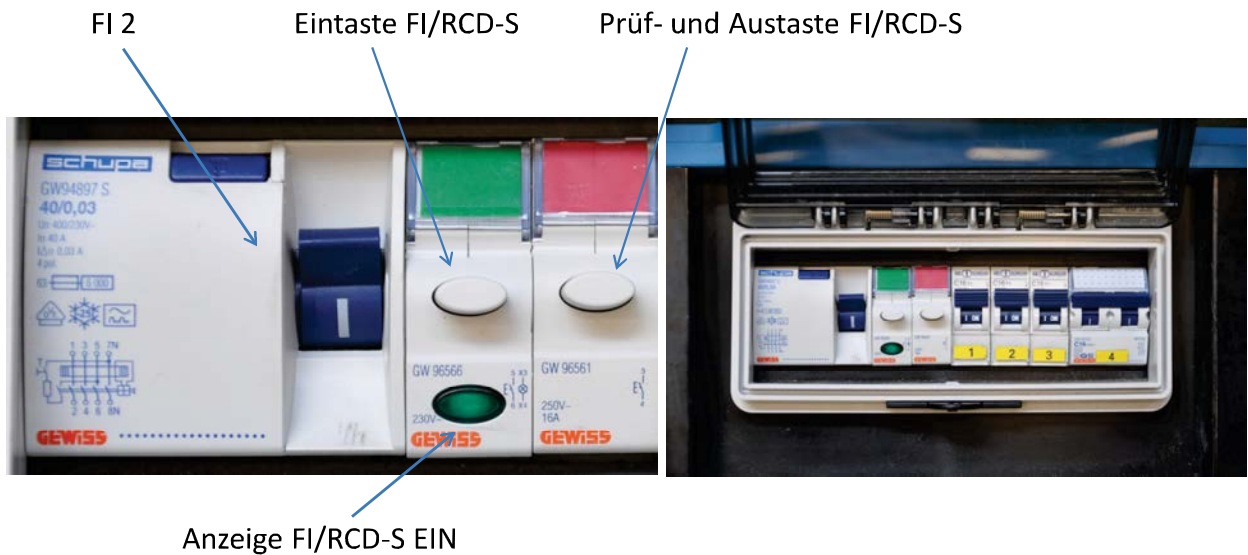
6. PRCD-S schaltet ein, wenn

1. die Verkabelung des Spannungsversorgung fehlerfrei ist -und-
 2. der Schutzleiter keine gefährliche Spannung führt
- LED leuchtet

7. Abschalten:

1. Netzstecker ziehen -oder-
 2. TEST betätigen
-

ELKRAFT PRCD-S

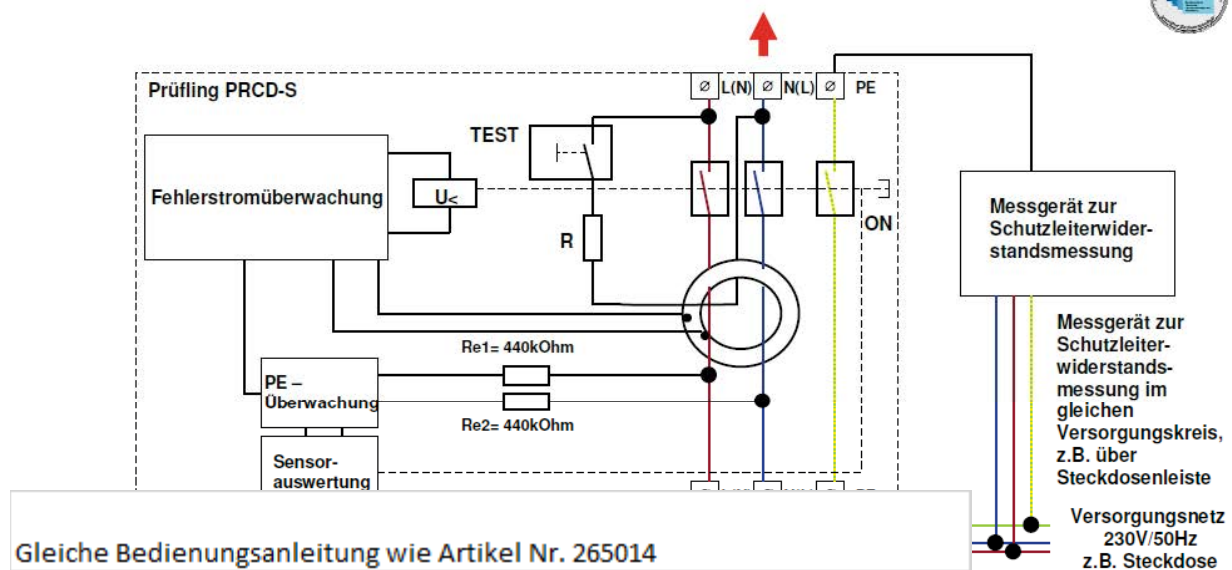


Hinweise zur Erkennung gefährlicher Spannungen auf dem PE-Leiter

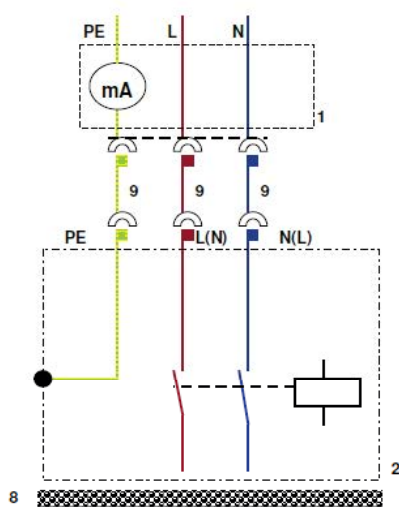
Die Erkennung einer gefährlichen Spannung auf dem PE-Leiter (z.B. aufgrund eines Installationsfehlers) beruht auf der Messung des, durch die Potentialdifferenz zwischen dem PE-Anschluss des PRCD-S und dem bauseitigen Schutzleiter hervorgerufenen Berührungsstroms.

PRCD-S Prüfung auch für den 5 pol. analog

❁ Messung des Schutzleiterwiderstandes beim PRCD-S



❁ Messen des Schutzleiterstromes (direktes Messverfahren) beim PRCD-S



1. Prüfgeräte / Messeinrichtung
2. Prüfling (PRCD-S)
8. Isolierte Aufstellung des Prüflings
9. Messleitung / Adaptierung

Hinweis:
Bei diesen Geräten ist das Ersatz –Ableitstrommessverfahren nicht möglich.

Elektron Berlin GmbH
Fertigung elektrotechnischer Spezialartikel
Saatwinkler Damm 60
D-13627 Berlin

Telefon: (0 30) 3 46 85-0
Telefax : (0 30) 3 46 85-205
e-Mail: info@elektron-berlin.de
Internet: www.elektron-berlin.de

Vertrieb:

SHG Spechtenhauser
Hochwasser- und Gewässerschutz GmbH
Gewerbestraße 3
86875 Waal

T: +49 8246 / 96 95 20
E: shg@spechtenhauser.de
www.spechtenhauser.de